

Neuer Chef der Wirtschaftskammer Röhler fordert **Brücken und die Schnellstraße!**

Einen neuen Chef hat die Wirtschaft des Bezirkes Gänserndorf seit Mitte Oktober. Der Logistik-Spezialist Herbert Röhler wurde - von Kammerpräsidentin Sonja Zwagl - in sein neues Amt als Bezirksstellenobmann der Wirtschaftskammer eingeführt.

Röhler stammt aus Groß-Enzersdorf und ist bereits seit einigen Jahren Bezirksobmann des Wirtschaftsbundes. Er folgt damit KR Josef Purkhauer, der 20 Jahre an der Spitze der Wirtschaftskammer im Bezirk gestanden ist.

Purkhauer, seines Zeichens Viehhändler in Kollbrunn, hatte sich nicht mehr der Wahl gestellt.

Röhler versprach, an der Kammer Spitze im Sinne seines Vorgängers weiterzuarbeiten. Wirtschaftliche Probleme gibt's im Bezirk ja genug. Die Mitgliederzahl der Handelskammer nimmt zwar ständig zu, aber vor allem in der Industrie werden die Jobs immer weniger. Neben dem



Neo-Kammerobmann Herbert Röhler mit
Präsidentin Zwagl und Vorgänger Purkhauer

kontinuierlichen Personalabbau bei der OMV drohen mit dem Unifrost-Konkurs in Groß Enzersdorf und der wahrscheinlichen Schließung einer Zuckerfabrik (vermutlich jener in Hohenau) zwei weitere erhebliche Aderlässe auf dem Arbeitsmarkt.

Wenn die Industrie-Mitarbeiter ihren Job verlieren, sind sie gezwungen auszupendeln. Damit geht natürlich auch ein großer Teil der Kaufkraft dorthin verloren, wo diese Menschen arbeiten.

Aus diesem Grund wird Röhler den Schwerpunkt seiner Arbeit im Bereich der Infrastruktur setzen. Vier Brücken - GooseNews berichtete bereits in der September-Ausgabe - brauche der Bezirk unbedingt. Je einen March-Grenzübergang in Hohenau, Angern und Marchegg, sowie die sechste Wiener Donauquerung (als Tunnel unter der Lobau).

Dazu müsse noch möglichst rasch die Marchfeld-Schnellstraße bis Marchegg errichtet werden, fordert Röhler. Der neue Kammerobmann befürchtet, dass sämtliche Ansiedlungsbemühungen für Betriebe zum Scheitern verurteilt sind, wenn den Firmen nicht eine leistungsfähige Straßen-Infrastruktur zur Verfügung gestellt wird.